

Erfahrungsbericht über die Arbeit als PhiP  
von Mai/2020 bis Oktober/2020 in der MEDICON Apotheke Erlangen Neumühle

Die MEDICON Apotheke in Erlangen wurde mir von Freunden, die bereits gute Erfahrungen gesammelt hatten, empfohlen. Ihrem Rat folgend, habe ich mich dort vorgestellt und problemlos einen Platz bekommen. Schon bei der Bewerbung ist mir die MEDICON Apotheke positiv aufgefallen, da man hier wirklich Interesse hat, PhiPs aufzunehmen und bestmöglich auszubilden.

Innerhalb eines halben Jahres lernte ich alles, was man für den Praxis-Teil des dritten Prüfungsabschnittes der pharmazeutischen Prüfung wissen muss. Zudem kann ich sagen, dass mir die Arbeit hier sehr viel Spaß gemacht hat. Wesentlicher Grund hierfür waren die aufgeschlossenen Kollegen, die immer helfen, wenn man mal nicht weiterweiß. Besonders gefallen hat mir, dass man nicht die ganze Zeit hinter der Kasse steht, sondern auch oft genug die Gelegenheit erhält seine Fähigkeiten in der Rezeptur unter Beweis zu stellen.

Natürlich gab es auch mal Tage, an denen es anstrengend war und ich mir den Feierabend herbeisehnte. Gerade in der Anfangsphase war der tägliche Input ziemlich groß und auch im Rahmen der Corona-Pandemie kam es hin und wieder zu stressigen Situationen. Aber solche Tage blieben glücklicherweise die Ausnahme.

Rückblickend kann ich sagen, dass meine Freunde Recht behielten und ich froh bin ihrer Empfehlung nachgegangen zu sein. Ich würde mich jederzeit wieder für ein PJ bei der MEDICON Apotheke in Erlangen entscheiden.

Sebastian Grafe